

Anwesend: Pia Heller Sonova Phonak, Doris Schmid Stadt Zürich, Roger Camiu happyshops, Steven Walsh Swisscom, Barbara Zaugg SRF, Sascha Wuggenig Polymed, Barbara Jasch ZLI, Katarina Zivaljevic ZLI (Protokoll)

Entschuldigt Jonas Fahrni eyekon, Kaja Vögele SwissRe, Alexandra Fröse-Lehner ZLI, Barbara Surber

Begrüssung und Vorstellungsrunde

Kurze Vorstellungsrunde gemacht

Protokoll der letzten Sitzung

Keine Bemerkungen zum Protokoll. Das Protokoll vom 29.09.2016 wird genehmigt.

Berufsfachschule

- › Informatikunterricht: Sehr guter Eindruck, grosse Verbesserungen zu den Anfängen v.a. in Informatik und Multimedia
- › Administration und Organisation ist im BZZ eher chaotisch, keine Infos für Lernende und Betriebe oder zu spät
- › BBW Sprachaufenthalt mit Praktikum in England (Beispiel Informatik)
- › TBZ baut ebenfalls Sprachaufenthalte mit Praktikum auf
- › BZZ führt Sprachaufenthalte ohne Praktikum aber in zwei Sprachen
- › Spagat mit grossen und kleinen Unternehmen bei Finanzierung und Absenzen für Sprachaufenthalte

QV (Qualifikationsverfahren)

- › IPA 2017: Notenbewertung ist sehr mühsam, das Formular ist nicht brauchbar
- › Nicht mehr Kriterien orientiert
- › 10-Tagige IPA ist für einige Betriebe sehr abschreckend,
- › Mediamatik EXPERTEN gesucht! Bei Interesse melden: https://pk19.ch/experte_werden/
- › Informationen zum Kurzablauf auf www.pk19.ch
- › Gleicher Prozess wie letztes Jahr
- › Ziel ist, Mediamatiker-Abgänger als Jungexperten zu motivieren

Arbeitsthema

BIVO, BIPLA: Berufsrevision 2017, Berufsaufbau

- › Firmenbefragung 2017 wird ausgewertet, dann folgt Entscheid der B&Q ob grosse oder kleine Revision
- › Reformkommission: es müssen mindestens drei Personen aus dem Kanton Zürich darin vertreten sein
- › In den späteren Arbeitsgruppen sollten Firmenvertreter sein

Weiterentwicklung Berufsbild, Inputs

- › Berufsbild bauen mit Grundkompetenzen, damit Fachrichtung klarer wird
- › Berufsbild Kompetenzfelder offen halten
- › Kompetenzfeld: Usability UX muss zwingend aufgenommen werden
- › Kompetenzfelder sollen modifiziert werden
- › Marketing & Kommunikation soll gestärkt werden
- › Administration&Betriebswirtschaft wie auch Informatik Lektionen nur so viel wie für die Praxis nötig ist vermitteln
- › Beruf des Mediamatikers neu als alleinstehenden Beruf positionieren
- › Modulinhalt kreieren, die den betrieblichen und schulischen Teil innovativ umsetzen

- › Evtl. Entflechtung des integrierten Unterrichts in der Allgemeinbildung
- › FCE in der Berufslehre muss erreicht werden können

Arbeitsauftrag formulieren an die Fachgruppe

- › Nach den Sommerferien und B&Q-Firmenbefragung wird der Arbeitsauftrag schriftlich gesendet
 - Wie sehen die Chancen für Abgänger auf dem Arbeitsmarkt aus?
 - Spezialisierungen auf dem Arbeitsmarkt?
 - Was für ein Toolkit muss mitgegeben werden, damit die Lehrabgänger auf dem Arbeitsmarkt eine Chance haben

Best Practice (Erfahrungsaustausch)

Oft Vergleiche zwischen Interactive Media Designer und Mediamatiker

- › Grosse Überschneidung der Inhalte
- › Jedoch vermittelt der MED-Lehrgang einen viel breitere Grundausbildung, wird am Arbeitsmarkt mehr gefragt sein, weil er sich in viele Gebiete weiterentwickeln kann

Time to learn als Kontrollinstrument während der Lehre?

- › nicht allzu ideal für Mediamatik
- › Rahmenbedingungen schaffen, jeder Betrieb arbeitet individuell

Leistungsdruck Lernender

- › Lernende leider unter Stress, Überforderung, Depressionen und müssen professionell betreut werden
- › Beeinflussung durch die Eltern: Jugendliche werden ins Gyms „gedrängt“
- › Lehrbetrieb: Geduld haben, Berufsbild nicht überladen

Lernende Selektion (nicht besprochen)

Diverses:

- › Informatiktage am 16./17. Juni 2017: www.informatiktage.ch
- › ICT-Berufsabschlussfeier am 5.07.2017 im Spirgarten Zürich
- › ZLI Umzug im Juli 2017 an die Edenstrasse 20, 8045 Zürich
- › 1. Lehrjahrsbeginn 21.08.2017
- › Berufsmesse findet im November 2017 statt – Infos folgen

Termine

- › Nächste Fachgruppensitzung MED am Montag, 6.11.2017 von 9–12.00 Uhr an der Edenstrasse 20, 8045 Zürich

Pendenzen:

Termin	Wer	Was
Offen	OdA / FG	Mini-Lehrbetriebsverbund pendent halten
Asap	OdA / FG	Fachgruppenleitung bestellen (wenn möglich Mediamatik Fachperson)
Asap	OdA	Multicheck Media/Design: Zahlen erfragen für Kanton Zürich